



Blick von Stelída über den langen Strand von Ágios Prokópios

Ágios Prokópios/Stelída

Einer der beliebtesten Strände der Insel mit exzellentem goldgelbem Sand. Er zieht sich in weitem Bogen bis zum markanten, kegelförmigen Stelída-Hügel. Dort geht der Sand in winzige Kiesel über. Hinter dem Strand liegen drei große Lagunenseen.

Ágios Prokópios ist ein touristisch voll entwickelter Strandort, und jedes Jahr kommt Neues hinzu. Es gibt Dutzende Hotels, Pensionen und Tavernen. Die Häuser ziehen sich hinter der Paralía in mehreren Reihen sowie rechts und links der Straße von Nákos-Stadt entlang – mittlerweile auch fast rund um den kegelförmigen **Stelída-Hügel**. Wer etwas nobler wohnen will, wählt eines der Hotels oberhalb des Dorfs am Hang des Stelída-Hügels. Ein echter Ortskern ist in Ágios Prokópios nicht vorhanden. Alles entlang der Durchgangsstraße und der Strandpiste ist auf den Sommertourismus ausgerichtet. Doch das fehlende Dorfambiente gleicht Ágios Prokópios mit seinem wunderschönen Sandstrand aus, gut 1 km lang, im Ortsbereich ein paar Tamarisken, ansonsten aber schattelos. Das Wasser ist glasklar, Sonnenschirm- und Wassersportverleih finden sich am Strand. Tipp für Tauchfans: Etwa 80 m vor dem zentralen Strand ist

vor Jahren ein Schiff gesunken. Mittig im Wasser befinden sich die schweren Teile, während die Reste des Rumpfes, völlig mit Algen bewachsen, am rechten felsigen Strandende liegen.

Nördlich vom Zentrum in Richtung Stelída erstrecken sich drei große **Seen** hinter dem Strand, die im Hochsommer in manchen Jahren vollständig austrocknen. In der Sonne glänzt das Salz dann herrlich violett, was gut von oben, von den Hängen des Stelída aus, zu beobachten ist. In diesem Bereich besteht der Strand nicht aus Sand, sondern aus feinen, stecknadelkopfgroßen Kieseln. Und das Meer schimmert hier in kaum zu übertreffenden Blau- und Türkistönen wie in der Karibik. Dieser Strandabschnitt ist bei den Bewohnern von Nákos-Stadt sehr beliebt und im Hochsommer stark frequentiert.

Das Kirchenfest des Ágios Prokópios am Stelída findet jährlich am 8. Juli statt.

Ágios Prokópios Arts Festival

In einer kleinen Konzerthalle direkt am Meer zwischen Ágios Prokópios und Agía Ánna findet das Ágios Prokópios Arts Festival statt. Es ist thematisch ein Ableger des Cultural Festival Domus von Náxos-Stadt und wird ebenfalls von Nikólaos Karavías durchgeführt: Musikveranstaltungen, Filme auf Großleinwand (in englischer Sprache), Klavierkonzerte, teils mit Gesang, Folk, Jazz, Blues, Gitarren- und Violinenmusik oder traditionelle griechische Musik. Gelegentlich Bouzoúki-Abende und Náxos-Musik mit Inseltänzen. Einige Plätze auf Sofas, ansonsten bequeme Regiestühle und Tische. Freie Platzwahl, stimmungsvolle, lockere Atmosphäre, Getränke während der Veranstaltungen frei. Nebenan wird tagsüber ein kleines Café unter Pinien betrieben.

- Die Veranstaltungen finden von Mitte April bis Mitte Okt. an jedem Abend statt. Tickets tagsüber oder direkt vor der Vorstellung am Veranstaltungsort. Beginn: nach Jahreszeit 20.30 oder 21.30 Uhr. Karten 10–15 €. ☎ 22850-44170, www.prokopiosartsfestival.com.



Praktische Infos

Verbindungen **Anfahrt** von Náxos-Stadt auf einer asphaltierten Küstenstraße am Flughafen vorbei über eine Art Damm hinüber nach Stelída und zu den Stränden Ágios Prokópios und Agía Ánna.

Bus von und nach Náxos-Stadt im Halbstundentakt von 7.30 bis Mitternacht, im Aug. teils viertelstündlich und bis 2 Uhr. Haltestellen im oberen Dorfbereich und an der Paralía.

Taxi von/nach Náxos-Stadt ca. 12 €.

Apotheke An der Durchgangsstraße neben der Autovermietung Karabátsis.

Einkaufen An der Durchgangsstraße am Ortseingang großer **Supermarkt** der Kouteliéris-Kette, schräg gegenüber eine **Bäckerei**. Zwei **Mini-Märkte** in Strandnähe sowie **Buchhandlung**.

Chárisma, Boutique mit femininer Mode und leichter Sommerkleidung, geführt von Sissel aus Norwegen. Es gibt Kleider, Blusen, Röcke, Schuhe, Hüte, Schmuck und Taschen griechischer Produzenten.

Fitness Cycladic Fitness Gym, an der oberen Durchgangsstraße neben dem Supermarkt. Training, Massage, Pilates, Yoga. Im Sommer tgl. geöffnet. ☎ 22850-44211, www.cycladicfitnessgym.gr.

Freizeitpark Aqua Fun Water Park Náxos, auf dem Stelída an der Straße Richtung Náxos-Stadt. Alternativprogramm zu einem Strandtag: drei Wasserrutschen, Pool und Kinderpool, Tischfußball, Volleyballfeld auf Rasen, Snackbar, Sonnenschirme und Liegestühle auf gepflegtem Rasenuntergrund. Eintritt 10 € (Kinder unter 3 J. frei) für Pool und Rutschen (gratis für Erwachsene als Begleitperson ohne Zutritt zu den Rutschen und zum Pool). Mitte Juni bis Mitte Sept. tgl. 11–19 Uhr. ☎ 22850-25050, www.aquafun.gr.

Geld Bankomaten an der Durchgangsstraße neben Autovermietung Karabátsis sowie neben der Bäckerei am Ortseingang.

Mietfahrzeuge Karabátsis Rent a Car, an der Hauptstraße, unweit vom Strand. Zuverlässiger Verleiher vom Kleinwagen (ab 30 €/Tag) bis zum Jeep (ab 50 €/Tag). Auch Minibus für bis zu 7 Pers. ☎ 22850-41655, www.karabat-sistours.gr.

Moto Power, direkt an der Straße von Náxos-Stadt im oberen Ortsteil. Mountainbikes, Mofas, Roller, Enduros und Motorräder. ☎ 22850-42046, www.motopower-naxos.gr.

Reisebüro Náxos Sun, an der Straße zum Strand. Ticketverkauf, Ausflüge, Zimmervermittlung und die üblichen Dienstleistungen. ☎ 22850-41955, www.naxossun.gr.

Tankstelle Im oberen Ortsbereich an der Straße nach Náxos-Stadt.

Tauchen Blue Fin Divers, an der Straße zum Strand. Tauchschule und Station für Scuba-Diving. ☎ 22850-42629, www.bluefindivers.gr.

Wäscherei Laundry the snow white, im oberen Ortsbereich neben dem Kouteliéris-Supermarkt. Selfservice. Weitere **Wäscherei** in Strandnähe.



Übernachten

- 1 Hotel Kávos
- 2 Kouros Art Hotel
- 3 Naxian Collection
- 4 Hotel Náxos Palace
- 5 Hotel Lianós Village
- 6 Hotel Protéas
- 7 Théa Boutique Studios
- 8 Hotel Villa Adriána
- 9 Studios Pérama
- 12 Birikos Studios & Apartments
- 14 Vangélis Studios
- 15 Náxos Island Hotel

Essen & Trinken

- 10 Pérama
- 11 Aváli
- 13 Ánesis Spíros Karabátsis
- 18 Spýros
- 19 Barboúnis
- 20 Níkos
- 21 Fótis

Cafés

- 16 Kahlua
- 17 Mojito



Ágios Prokópios



Wellness Boníta, Beauty-Salon an der Hauptstraße gegenüber der Apotheke. Mitte Mai bis Mitte Sept. tgl. außer So. ☎ 22850-44111, www.bonitanaxos.gr.

Übernachten → Karte S. 54/55

Viele der gehobenen Hotels liegen oben am Stelída-Hang. Nachts plagen manchmal Stechmücken. Moskitonetze sind empfehlenswert, vor allem bei Südwind.

******* Naxian Collection 3**, auf einem Grat mit wunderschönem Rundblick am Stelída, Zugang von der Straße nach Náxos-Stadt. Mitglied der „Small Luxury Hotels of the World“. Alle Premium-Villen und Suiten sind modern und mit edelsten Materialien eingerichtet, haben private Pools und Meerblick. Größtmöglicher Komfort, Luxus und Privatsphäre. Familiengeführt von Ioánnis und María Margarítis. Je nach Suite/Villa 280–1000 €. ☎ 22850-24300, www.naxiancollection.com.

******* Náxos Island Hotel 15**, direkt im Ort, im traditionellen Stil der Kykladen errichtet, jedes Zimmer mit Informationen und Fotos eines Dorfs der Insel gestaltet. Zimmer mit Meerblick-Balkonen oder zum Garten, einige mit privatem Jacuzzi. Meerwasser-Aquarium im Frühstücksbereich, Dachpool, Spa und Massage. DZ 150–360 €, Suite 285–525 €. ☎ 22850-44100, www.naxosislandhotel.com.

****** Kouros Art Hotel 2**, im kykladischen Stil an der landeinwärts gerichteten Seite des Stelída-Hügels. Zugelassen sind ausschließlich Erwachsene ohne Kinder. Ruhe steht im Vordergrund. Diskreter Luxus und Privatsphäre. Jacuzzi, Spa, Massage und Yoga. DZ 90–280 €, Suite 210–430 €. ☎ 22850-29150, www.kourosnaxos.com.

****** Hotel Náxos Palace 4**, an der landeinwärts gerichteten Seite des Stelída-Hügels. Resort mit 77 hochwertig ausgestatteten Zimmern und Suiten. Außenanlage mit 2 Pools und großem Garten. Restaurant, Fitnessraum, Sauna. DZ 60–200 €, Suite 140–280 €. ☎ 22850-29133, www.naxospalacehotel.com.

***** Hotel Kávos 1**, ruhig gelegenes Ensemble etwa 400 m oberhalb des Strandes am Stelída-Hügel. 4 Villen und 10 Studios, architektonisch reizvoll und geschmackvoll eingerichtet. Pool, Garten, Fitnessraum und Restaurant. Studio 165–275 €, Villa 275–520 €. ☎ 22850-23355, www.kavos-naxos.com.

**** Hotel Lianos Village 5**, größere Anlage mit 39 Zimmern, Pool, Bar und Frühstücks-

raum. Alle Zimmer mit Blick aufs Meer. Gehobene Ausstattung. DZ 60–160 €. Am Südwesthang des Stelída-Hügels, ☎ 22850-26366, www.lianosvillage.com.

***** Hotel Villa Adriána 8**, 20 Zimmer und Studios, alle mit Balkon oder Zugang zur riesigen Terrasse. Zimmer mit Meerblick oder ins Inland. Pool im Garten. Ruhige Lage. DZ 35–130 €. Oberhalb von Ágios Prokópios am Hang, ☎ 22850-42804, www.adrianahotel.com.

***** Hotel Protéas 6**, 28 geräumige Studios, DZ und 4er-Zimmer in einer hübsch verschachtelten Anlage. Alle mit Balkon/Terrasse (Meerblick) und Küchenzeile. Pool im Garten. Viele deutsche Gäste. DZ 46–97 €, 4er 55–127 €. Oberhalb des Ortes an der Straße von Náxos-Stadt links, ☎ 22850-26134, www.hotelproteas.com.

Birikos Studios & Apartments 12, an der Stichstraße gegenüber der Tankstelle, nach hinten gezogene, ruhige Lage. 35 DZ, Studios und Apartments, verteilt auf mehrere Gebäude in einem großen Gartengrundstück mit Pool und Snackbar. Jede Einheit mit kleiner Küche. DZ 48–95 €, Apt. 75–180 €. ☎ 22850-41654, www.birikos.com.

Théa Boutique Suites 7, der gut Deutsch sprechende Márkos vermietet 6 Apartments mit Küche und Balkon/Terrasse in einem ruhig gelegenen Haus im oberen Teil des Ortes. Schöne Gartenanlage mit überdachtem Sitzplatz im Innenhof, Palmen, Meerblick und eine kleine Windmühle. Außerdem wird noch ein Haus nebenan vermietet. 45–155 €. ☎ 697-3095937, www.theboutiquesuites.com.

Vangélis Studios 14, nur 20 m vom Strand, schräg hinter der Tavérna Ánesi Spíros. Der gut Deutsch sprechende Spýros und seine Frau Nikolétta vermieten 2 Studios für 2 Pers. und 2 Studios für 4 Pers., alle großzügig geschnitten, mit Balkon/Terrasse und Küche. 2er-Studio 20–60 €, 4er-Studio 30–90 €. ☎ 22850-42296, www.studiosvangelis.com.

Studios Pérama 9, Níkos Katerínis und seine herzliche deutsche Frau Anna vermieten 12 sehr geräumige Studios mit großen Bädern, Küche und Balkon/Terrasse (nicht alle mit Meerblick) für 2–6 Pers. Außerdem werden auf dem Grundstück noch 2 Bungalows für je 4 Pers. vermietet. Zum Haus gehört auch die auf demselben Areal gelegene Taverne Pérama. Freundlicher und hilfsbereiter Service. Studio 25–40 €, Bungalow 35–60 € je nach Saison. An der Straße im oberen Ortsbereich, ☎ 22850-41970, www.taverna-perama.net.

Essen & Trinken → Karte S. 54/55

Das Angebot an Tavernen direkt am Strand und entlang der Straße im Ort ist groß und wächst mit dem Dorf weiter – hungrige Touristen wollen auch gut essen. Die Qualität ist im Allgemeinen gut, die Preise sind moderat und vergleichbar.

Mein Tipp Pérama 10, direkt an der Straße im oberen Ortsteil. Wird von Níkos Katerínis und seiner deutschen Frau Anna geführt. Herzliche Atmosphäre, viele Stammgäste. Leckere Grillgerichte, Stifádo, gefüllte Biftéki, Lammkeule, Hähnchen, gefüllte Kalamári, manchmal auch Gýros. Selbstgemachtes Tzatzíki und Moussakás, Zucchini-Kefthédes. Jeden Sonntag gefüllter Schweinerollbraten und Lammkeule nach Chef Níkos' eigener Kreation. Echte naxiotische Hausmannskost. Gemüse und Kartoffeln sind größtenteils Bioprodukte aus eigenem Anbau. Auch eigene Schafe, Ziegen, Schweine und Olivenöl. Faire Preise, deutschsprachiger Service. Mai bis Okt. tgl. ab 19 Uhr. www.tavernaperama.net.

Ánesis Spíros Karabátsis 13, ganz am Ende des nördlichen Strandabschnitts in Ágios Prokópios direkt am Meer. Der freundliche Wirt Mákis bietet zahlreiche Spezialitäten, im Sommer riesige Auswahl an Vorspeisen und vor allem an Gerichten vom Grill. Fisch- und Fleischspezialitäten, Moussakás, sehr gutes Lamm- und Ziegenfleisch von eigenen Tieren. Samstags und mittwochs gibt es Spanferkel vom Grill, eine besondere Empfehlung.

Mein Tipp Spýros 18, der gut Deutsch sprechende Spýros bietet eine breite Vorspeisen- und Salatauswahl, Tagesgerichte vom Herd und aus dem Ofen sowie Leckerer vom Grill. Spezialitäten sind Kleftikó, Kondosóuvli, Huhn, Rinder-

filet und Zucchini-Kefthédes. Besonderer Tipp ist die Lammkeule, und samstags gibt es Spanferkel vom Grill. Auch Fisch und Meeresfrüchte. Viele Zutaten vom familieneigenen Bauernhof, teils in Bioqualität. Im Ort an der Straße neben der Apotheke.

Barboúnis 19, am Ende der Straße hinunter zum Strand, gleich auf der rechten Seite. Grillspezialitäten, Fisch und Fleisch. Meerblick inklusive.

Fótis 21, südlich der Bushaltestelle an der Straße. Überdachte Strandtaverne mit Meerblick und einigen Tischen unter den Tamarisken an der Uferpromenade.

Níkos 20, an der Paralía. Empfehlenswerte Grillgerichte. Gelegentlich gibt es ein Getränk oder eine Nachspeise aufs Haus. Freundliches Personal. Geöffnet bis zum Saisonschluss Ende Okt. www.nikosnaxos.com

Aváli 11, außerhalb des Ortes in der Nähe der Kirche Ágios Prokópios am Strand. Windgeschützte Hochterrasse am Hang des Stelída mit fantastischem Meerblick. Tagsüber Café und Taverne (ab 11 Uhr). Gute griechische Grillküche von Chef Kóstas. Breite Auswahl an Salaten, Mezés, Käse, Omelettes, Fisch und Fleisch. www.avali.gr.

Cafés & Nachtleben → Karte S. 54/55

Mehrere Cafés und Strandbars an der Paralía. Echtes Nachtleben nur in der Hauptsaison.

Kahlua 16, Café und Lounge-Bar an der Paralía. Hübsch aufgemacht mit gemütlichen Sitzgruppen und Bar.

Mojito 17, Café und Lounge-Bar am Strand, im Karibikstil mit Palmen und Korbstühlen. Kleine mexikanische Gerichte, Cocktails und Bier vom Fass.

Diónyisos-Tempel von Íria

Ruinen einer ehemals imposanten Tempelanlage, die bis in die frühe geometrische Zeit (8. Jh. v. Chr.) zurückreicht. Heute eine schön gestaltete Anlage im Hinterland der Strandmeile, deren Besuch sich wirklich lohnt.

Wenige Kilometer südöstlich vom Flugplatz bei der aus dem 11. Jh. stammenden **Kirche Ágios Geórgios Íria** wurde der Tempel von 1987 bis 1991 von Ar-

chäologen der Uni Athen und der TU München ausgegraben. Mithilfe dieses Fundes konnte erstmals die Theorie erhärtet werden, dass kykladische Tempel

schon sehr früh vollständig aus Marmor erbaut wurden. Zwar sind am ursprünglichen Ort nur die Grundmauern erhalten, doch konnte der Rest dank zahlreich gefundener Teile rekonstruiert werden. Zwei Reihen ionischer Marmorsäulen trugen den Dachstuhl, der ebenfalls ganz aus Marmor bestand.

Historisch belegt ist, dass an dieser Stelle zunächst in früher geometrischer Zeit (8. Jh. v. Chr.) ein Tempel gebaut wurde. Dieser Ursprungstempel hatte einen etwa 10 x 5 m großen, rechteckigen Grundriss. Er war nach Süden hin ausgerichtet und von einer ovalen Steinmauer umgeben. Um 730 v. Chr. wurde der durch eine Überschwemmung zerstörte Tempel wieder aufgebaut, allerdings nun gut viermal so groß. Er bestand aus einem vierschiffigen Raum mit Säulen aus Holz, die auf marmornen Säulenstümpfen standen. In früharchaischer Zeit (um 670 v. Chr.) wurde der Tempel dann erneut vergrößert, wahrscheinlich wieder aufgrund von Beschädigungen durch Überschwemmungen. Es entstand nun ein dreischiffiger Tempel mit Säulen aus Holz.

Der eigentliche **Monumentaltempel** wurde von 575 bis 550 v. Chr. errichtet. Der ionische Bau wurde allerdings nie ganz vollendet. Es entstand ein dreischiffiger Tempel mit vier Marmorsäu-

len an jeder Seite. Die Marmorsäulen waren fast 1 m dick und rund 8 m hoch. Auch der Türrahmen und die Dachkonstruktion bestanden nun aus Marmor. Die Grundfläche des Tempels wurde bei dem Neubau auf 24 x 13 m erweitert.

Das Tempelareal präsentiert sich heute als gepflegte und gelungene Gartenanlage mit gepflasterten Wegen, Bäumen und Oleanderbüschen. Neben dem Tempel sind auch ein Altar, die Fundamente der Speisehalle und des Propylons (Torbaus) sowie ein Brunnen zu sehen. Auf dem Areal werden auch weitere Fundstücke aus der Umgebung präsentiert: Säulen, Kapitelle, antike Marmorwannen usw. Vieles ist informativ mit Erklärungstafeln (auf Englisch) versehen. Gleich hinter dem Eingang wurde ein kleines **Museum** errichtet, in dem die kleineren Fundstücke wie Inschriften, Vasenfragmente, Statuettenteile, Fragmente von Kapitellen, Dachziegel und Teile des Altars gezeigt werden, zudem ein kleines Modell vom Aussehen der Anlage.

■ Tgl. (außer Di) 8–16 Uhr. Eintritt 2 €, erm. 1 €.

Anfahrt Von Naxos stadtauswärts Richtung Flughafen, dann hinter dem Supermarkt Kouteliéris links ab. Von Agía Ánna und von Ágios Arsénios aus gut beschildert. Internet: odysseus.culture.gr und „Iria“ eingeben.

Ionischer Monumentaltempel im Gebiet von Íria





Strandleben am schmalen Sandstrans von Agía Ánna

Agía Ánna

Unmittelbar südlich von Ágios Prokópios, nur um eine kleine Felsnase herum, erstreckt sich die belebte Feriensiedlung Agía Ánna mit einem kleinen Hafen für Fischer-, Segel- und Ausflugsboote. Ein malerisches Bild bietet das am südlichen Strandende vorspringende Kap mit der Kapelle Ágios Nikólaos.

Kern des Orts sind die Platía am kleinen Hafen und der schmale Strandabschnitt nördlich davon. In der Nähe der Platía steht auch die **Kirche Agía Ánna**, die dem Dorf seinen Namen gab, versteckt zwischen den touristisch genutzten Gebäuden hinter dem Strand in der Nähe des Hotels Agía Ánna. Normalerweise ist die Kirche verschlossen, für Interessierte wurden Glasfenster in die Kirchentür eingebaut. Zu sehen ist eine dunkle, hölzerne Ikonostase. Wie Ágios Prokópios ist Agía Ánna ebenfalls ein im Sommer boomendes Touristendorf mit beträchtlichem Trubel. Während der Nebensaison geht es aber eher ruhig zu. Die Auswahl an Hotels, Pensionen und Tavernen ist reichlich.

Ein malerisches Bild bieten die Segeljachten, Ausflugs- und Fischerboote, die am Kai vor Anker liegen. Agía Ánna ist bei den Crews beliebt, denn der Hafen ist windgeschützter und einfacher anzusteuern als der von Nákos-Stadt. Nördlich dieser Anlegestelle erstreckt sich ein wunderbarer, aber eher schmaler Sandstrand, an dem Sonnenschirme verliehen werden. Südlich des Hafens schließt sich ein kleines Felskap an, auf dessen Spitze die **Kirche Ágios Nikólaos** steht. Noch ein Stück weiter beginnt wieder herrlichster und fast schattenloser Sandstrand, der sich – teils in Dünen – weiter nach Süden fortsetzt, stets mit schönem Blick auf die Nachbarinsel Páros.

Praktische Infos

Verbindungen Bus von/nach Naxos-Stadt im Halbstundentakt von 7.30 bis Mitternacht, in der Hauptsaison teils viertelstündlich und bis 2 Uhr. Mehrere Haltestellen im Ortsbereich.

Taxi von/nach Naxos-Stadt ca. 13 €.

Einkaufen Supermarkt Aspasía im Ort an der Durchgangsstraße. Kleinere **Märkte** an der Straße von Ágios Prokópios, an der Platía (dort auch internationale Presse) und im oberen Ortsbereich Káparas.

Geld Bankomaten neben dem Supermarkt an der Straße von Ágios Prokópios und an der Platía.

Mietfahrzeuge Motonaxos an der Platía. MTBs, Mofas, Roller, Enduros, Motorräder, Kleinwagen, Mittelklasse und Jeeps. ☎ 22850-41404, www.naxosrentcar.com.

Mietfahrzeuge des Anbieters carNET in Naxos-Stadt werden von den **Studios Lítsa** gebührenfrei vermittelt. Fragen Sie dort oder unter ☎ 698-1814681.

Tankstelle Im oberen Ortsbereich Káparas an der Straße Richtung Ágios Arsénios, ca. 600 m ab der Platía.

Veranstaltung Potato-Festival, jedes Jahr an einem Samstag (zwischen Juli und Sept.) auf dem Gelände gegenüber dem Supermarkt im Ortsbereich Káparas. An rund einem Dutzend Ständen werden Kartoffelgerichte in vielfältigen Variationen gratis angeboten. Doch das Fest ist mittlerweile bekannt, gut besucht und daher ist der Kartoffelvorrat oft schnell verspeist. Danach wird auf der Bühne Inselmusik bis tief in die Nacht live gespielt und auf dem Platz getanzt. Wer einen Sitzplatz vor der Bühne ergattern will, sollte rechtzeitig kommen. Beginn ca. 21 Uhr. Eintritt frei.

Wassersport Naxos Sea Bikes, Verleih von Kanus, Tretbooten und SUPs am Strand nördlich vom Ortszentrum. ☎ 698-2023435.

Übernachten

Auch hier ein kaum noch zu überblickendes Angebot. Vom einfachen Zimmer bis zum Hotel der oberen Kategorie gibt es alles und in jeder Preisklasse. Die meisten Häuser liegen in Strandnähe, weiter im Hinterland sind die Preise etwas günstiger.

****** Íria Beach Art Hotel 8**, 25 Zimmer und Suiten mit Balkon/Terrasse und luxuriösen Bädern. Zwei behindertengerechte Zimmer. Hoteleigenes Restaurant, Spa und Fitnessraum. Die Anlage gehört zum Reisebüro Zas Travel. DZ 130–335 €, Suite 330–490 €. Direkt am Strand, ☎ 22850-42600, www.iriabeach-naxos.com.

*****Hotel Summer Dream II 1**, neuere Anlage am Ortseingang, fast direkt am Strand. Geräumige Studios mit Balkon und Küche. Geschmackvoll modern eingerichtet. Pool im Innenhof. Studio 38–120 €, ☎ 22850-41330, www.naxos-summer-dream.gr.

*****Oríon Naxos Hotel 18**, hinter dem Zedernwäldchen direkt an der Strandpiste, 300 m südlich vom Ort. Neuere Hotel in traumhafter Kykladenarchitektur. Geräumige Studios und Suiten im neuen ägäischen Stil, alle mit kleiner Küche, Balkon und meist Meeresblick. Studio 84–170 €, Suite 110–215 €, ☎ 22850-42350, www.orion-naxos.com.

**** Hotel Ártemis 4**, zweistöckiges Haus fast direkt am Strand. Zimmer mit Balkon/Terrasse und Suiten, nicht alle mit Meerblick. DZ 50–110 €, Suite bis 180 €. ☎ 22850-41150, www.artemis-hotel.gr.



Sonnenuntergang in Agía Ánna



MeinTipp Studios Lítsa 5, die freundlichen und hilfsbereiten Eigentümer Fotiní und Kóstas vermieten 5 Studios für bis zu 4 Pers. praktisch direkt am Meer, ideal für Familien. Voll ausgestattete, geräumige Studios mit kleiner Küche, sauberen Bädern und neuer, heller Einrichtung. Wunderschöne Sonnenterrasse mit Meerblick für alle Gäste. Kaffee und Marmelade gratis. Für 2 Pers. 25–90 €. ☎ 698-1814681, www.litsa-studios.gr.

Énosis Apartments 12, fast direkt am Strand. María vermietet gut ausgestattete Apartments mit Küche und Wohnraum für 2–6 Pers. im

Obergeschoss. Alle mit Veranda und teilweise Meerblick. 15 m zum Strand. 90–180 €. ☎ 22850-41404, www.apartmentsenosis.com.

Angeliki' Diamond Studios 15, Angeliki vermietet 8 Studios und 6 Apartments in einer Gartenanlage mit Pool. Funktionale, geräumige Zimmer, alle mit Balkon. Studio 45–110 €, 4er-Apartment 75–200 €. Im Ort, ☎ 22850-41870, www.angelikistudios.com.

MeinTipp Apartment Elion Garden 11, Tipp für Ruhe und Erholung suchende. Konny und Dirk aus Deutschland bzw. der Schweiz

vermieten ein großes, komfortables 2-Zimmer-Apartment (Wohnküche, Schlafzimmer, großes Bad) mit 3 Betten außerhalb von Agía Ánna in Richtung Glinádo (knapp 4 km vom Hafen Agía Ánna entfernt). Das freistehende Haus ist umgeben von einem großen Garten (Bereich vor dem Apt. für Gäste zugänglich). Voll ausgestattete Küche mit Herd, Backofen, Kühlschrank, Gefrierschrank, Wasserkocher, Kaffeemaschine, eigene Terrasse. Toller Blick über die Livádi-Ebene aufs Meer und Náxos-Stadt. Ruhige Lage. Mietfahrzeug empfehlenswert (kann vermittelt werden); damit 5 Min. zu den Stränden von Agía Ánna, Maragás und Pláka, 10 Min. nach Mikrí Vígla und Kastráki. 35–90 €. ☎ 22850-44287, www.naxos-online.de.

Essen & Trinken

Tavernen direkt am Strand, an der Straße von Ágios Prokópios und weiter an der Strandpiste Richtung Süden. Qualität und Preise bewegen sich weitgehend im Üblichen.

Mein Tipp Fáros 17, einige Meter südlich des Hafens direkt am Meer. Níkos und sein in Berlin aufgewachsener Sohn Geórgios haben schon vor Jahren ihre Taverne auf Bio umgestellt. Níkos baut das Gemüse auf seinem eigenen Feld hinter der Tavérna an. Griechische und auch italienische Küche. Einfallsreiche, schmackhafte, auch vegetarische Speisen von der Karte so-

wie wechselnde Tagesgerichte. Große Auswahl an Salaten. Auch Fleischgerichte in guter Qualität und stets frischer Fisch. Tipp ist vor die spezielle Fischsuppe, die vorbestellt werden muss. Im Winter am Wochenende geöffnet.

To Limanáki 13, Fischtaverne am kleinen Hafen, Plätze auf einer Terrasse mit Blick aufs Meer und im Innenraum, ein paar Tische direkt auf dem Hafenkai. Gute gemischte Fisch-Grillplatte für 2 Pers. Ordentliche Auswahl aus der typisch griechischen Landküche.

Gorgóna 16, am kleinen Hafen. Großtaverne, mit Pflanzen etwas aufgelockert. Plätze vorne am Wasser praktisch immer belegt. Essen ganztags zur Auswahl in zwei großen Vitrinen, Qualität mit gemischten Kritiken. Ganzjährig geöffnet.

Akrogiáli 3, hinter dem breiten Sandstrand gelegen. Zwei Tamarisken spenden etwas Schatten. Innenraum locker gestaltet, tagsüber Strandbar, abends Restaurant, geführt von der herzlichen Wirtin Katerína. Leckere Grillgerichte. Guter offener Wein, auch Frühstück, Preise im Rahmen. www.akrogiali-naxos.gr

Orégano 14, Píta-Souvláki-Laden etwas oberhalb der Platía. Gut ein Dutzend Tische. Serviert werden auch Mezés, Oktopus, Kalamari, Shrimps, Bratwürste, Lamm und Huhn. Alles auch als Take-away.

Santana 2, Restaurant und Beach-Club direkt am Strandbeginn unter weinüberecktem

In einer Taverne direkt am Strand von Agía Ánna



Dach. Wird von zwei Brüdern geführt. Das Restaurant bietet typisch griechische Küche, vor allem gute Fleischgerichte und Spaghetti. Spezialität der Beach-Bar sind Cocktails und die Öffnungszeiten bis 6 Uhr am Morgen (in der HS). www.santanabeach.gr

Cafés & Nachtleben

Gutes Angebot an Strandbars. Ein wirkliches Nachtleben findet allerdings nur in der Hauptsaison statt.

Island Bar 10, 1987 als eine der ersten Strandbars der Insel mit viel Fantasie, „positiver Energie“ und Liebe zum Detail von María

und Panagiótis errichtet. Cocktails mit frischen Zutaten aus dem Garten. Am Abend mystische Beleuchtung für eine „märchenhafte“ Atmosphäre. Man kann die ganze Nacht durchtanzen oder es sich auf den Kissen bequem machen.

Liatéro 6, Cafébar am Strand. Bequeme Sessel mit Blick aufs Meer. Frühstück und Snacks den ganzen Tag. Abends Bar.

Banana 9, mit Palmen dekorierte, ansprechende Beach-Bar im karibischen Stil auf einer Hochterrasse aus Holz direkt am Strand.

Manólo 7, Cafébar direkt gegenüber dem Hotel Íria an der Ecke. Griechische und internationale Musik. Geöffnet nur am Abend.

Glinádo

Kleines Bauerndorf im Küstenhinterland, an der Straße zur südlichen Westküste, wunderschöne Hanglage mit Blick über die Livádi-Ebene auf Nákos-Stadt und hinüber nach Páros.

Der 500-Einwohner-Ort liegt an den Hängen eines Hügels rund 6 km südlich von Nákos-Stadt und begrenzt die Livádi-Ebene nach Süden. Glinádo wurde um 1650 gegründet. Am Ortseingang befindet sich die 1990 erbaute markante **Kirche Ágios Nikódemos**. Am 13. und 14. Juli wird hier der Heilige feiert. Bekannt ist Glinádo auch für seinen Panoramablick mit unglaublich schönen Sonnenuntergängen. In der Gegend um den Ort wachsen viele Eukalyptusbäume.

An der Platía residiert das kleine **Volkskundemuseum Laografikó Museío**, das nur unregelmäßig geöffnet ist. Zu sehen sind u. a. Möbel aus Bauernhäusern, Lampen, Keramik, Kochgeschirr, Amphoren, Kannen, Waagen und Gerätschaften aus Handwerk und Landwirtschaft.

Bedeutend ist die **Klosterkirche Agía Saránda** aus dem Jahr 1638 mit einigen Ikonen aus nachbyzantinischer Zeit. Die eigentliche Klosteranlage wurde in der Endphase der türkischen Besatzung zerstört, erhalten blieb nur die einschiffige Kirche mit tonnengewölbtem Dach.

Rechts neben der Eingangstür wurde ein interessantes Relief in eine der Marmorstufen eingearbeitet. Leider fehlt der linke Teil, sodass die Jahreszahl (... 36) nicht vollständig zu erkennen ist. Die Kirche gehörte einst zum Áthos-Kloster Xiropotámos.

■ **Weg zur Kirche:** 50 m unterhalb der Taverne Vláchos zweigt rechts ein Feldweg von der Straße ab, dann rechts halten und wieder links.

Karneval in Ágios Arsénios: Im touristisch eher unbedeutenden Nachbarort, gelegentlich auch Agersaní genannt, findet am orthodoxen Rosenmontag an der Kirche Ágios Spirídon eines der größten Karnevalsfeste in Nákos statt.

Verbindungen Bus von Nákos-Stadt je nach Saison tgl. etwa 3- bis 5-mal.

Taxi von Nákos-Stadt ca. 12 €.

Einkaufen Zwei Mini-Märkte, Bäckerei und Metzgerei im Ort an der Durchgangsstraße.

🌿 **Tolákis Lianikí**, etwa 1 km vor Glinádo, schräg gegenüber der ehemaligen Tankstelle in der Rechtskurve der Straße. Fabrikation traditioneller Marmelade, eingelegter Früchte und Loukoumia. Tgl. 8–21 Uhr. ☎ 22850-41822.